



Pressemitteilung



Erleben, Schmecken, Wohlfühlen – Die Veranstaltungshöhepunkte in 2016

Was das Land der Burgen, Höhlen und Genüsse im nächsten Jahr zu bieten hat /
500 Jahre Bayerisches Reinheitsgebot: Bierkultur kennenlernen in der Region mit
der höchsten Brauereidichte weltweit

Ebermannstadt (XX. November 2015) – Im renommierten Lonely Planet-Reiseführer „Best in Travel 2016“ hat es Bayern unter die Top Ten der sehenswertesten Regionen der Welt geschafft. Ein Grund für die Aufnahme in das begehrte Ranking war auch der 500. Geburtstag des Bayerischen Reinheitsgebots im kommenden Jahr. Ein Jubiläum, das Urlauber nirgendwo intensiver erleben können als in der Region mit der höchsten Brauereidichte der Welt, der Fränkischen Schweiz. Ein Ausblick auf die interessantesten Veranstaltungen zum Biergeburtstag und vieles mehr.

Die Feierlichkeiten zum 500. Geburtstag des Bayerischen Reinheitsgebots starten am 10. Februar mit den **Bierwochen**. Bis zum 23. April bieten Gastronomiebetriebe der Region dann jeweils mindestens drei Gerichte an, in denen Bier verarbeitet wurde. Auch zwei regionale Biersorten zum Kennenlernen stehen auf der Getränkekarte. Aus Freude über den bevorstehenden Frühling werden außerdem spätestens in der Karwoche 200 der berühmten Osterbrunnen mit Tausenden handbemalten Eierschalen geschmückt. In Bieberbach bei Egloffstein ist „**der größte Osterbrunnen der Welt**“ vom 19. März bis zum 10. April geschmückt. Und auch ein **bierig geschmückter Osterbrunnen** im Gößweinsteiner Ortsteil Kleingeseesee zieht dann alle Blicke auf sich.

Vom 2. April bis zum 29. Oktober tauchen Gäste jeden letzten Samstag im Monat bei der **Sonderführung „Das Brauwesen in Creußen“** in die regionale Bierkultur ein. Der Gerstensaft steht auch bei der **Forchheimer Bierkellereröffnung am 23. und 24. April** im Mittelpunkt. Dann wird auch die **neue Bierkönigin gewählt** und Gäste können an **kostenlosen Bierkellerführungen** teilnehmen. Am 1. Mai geht es mit Volldampf in die **neue Dampfbahnsaison**. Auf dem Streckenabschnitt zwischen Ebermannstadt und Behringersmühle erleben Passagiere in den historischen Zügen der Museumsbahn jeweils sonntags, an vielen Feiertagen und zusätzlichen Sonderterminen Technik und Geschichte der 1960er Jahre hautnah. Um eine echte fränkische Spezialität dreht sich alles am 7. und 8. Mai: Beim **6. Bratwurstgipfel** in Pegnitz schicken teilnehmende Metzgereien wieder zwei ihrer Bratwurstspezialitäten ins Rennen.

Von Bratwurst zu Bogenschießen, Feuershow und Schaukampf: Vom 26. bis zum 29. Mai (und vom 5. bis zum 7. August) lädt die **Burg Rabenstein** zum **Mittelaltermarkt** ein. Am 11. und 12. Juni wird außerdem rund um die Forchheimer Kaiserpfalz das **20-jährige Bestehen des Kunsthandwerkermarktes** gefeiert. Auch das Wochenende vom 8. bis zum 10. Juli sollten sich Urlauber fett im Kalender anstreichen. Dann wird die **Schleuse 94 bei Eggolsheim**, deren erster Abschnitt bis dahin vollständig saniert wurde, **feierlich eröffnet**. Das Industriedenkmal ist die einzige begehbare der ehemals 100 Schleusen des alten Ludwig-Donau-Main-Kanals von Kelheim an der Donau bis Bamberg am Main.

Das **48. Fränkische Kirschenfest** findet vom 15. bis zum 20. Juli in Pretzfeld statt. Der idyllische Ort liegt im größten Kirschenanbaugebiet Deutschlands. Kirschen sind hier eine wichtige Einnahmequelle und deshalb wird ausgelassen mit Musik, Speis und Trank gefeiert – und auf eine gute Ernte angestoßen. Munter weiter geht es vom 22. Juli bis zum 1. August, wenn das **176. Forchheimer Annafest** den Kellerwald zu seinem Revier erklärt. Über 20 Bierkeller sorgen für das leibliche Wohl der Besucher, zahlreiche Fahrgeschäfte bieten Spaß für Jung und Alt, Musik von zünftig bis modern sorgt für gute Unterhaltung. Auch auf einen traditionellen Höhepunkt der Kerwa-Saison, die **Limmersdorfer Lindenkirchweih**, können sich Besucher freuen. Vom 27. bis zum 29. August findet das Fest rund um die älteste Tanzlinde Oberfrankens statt.

Mit dem **Fränkischen Schweiz-Marathon** am 4. September wird der **autofreie Sonntag** eröffnet. Zwölf Stunden lang ist dabei die B 470 zwischen Forchheim-Reuth und Pottenstein sowie die Staatsstraße Behringersmühle-Waischenfeld für den Autoverkehr tabu. Straßenfeste in allen angrenzenden Orten entlang der Strecke machen den Tag zu einem ganz besonderen Erlebnis. Am 10. und 11. September findet mit dem **1. Fränkischen Braufestival** ein weiteres Highlight in Sachen Bierjubiläum statt. Besucher lernen dann die vielen verschiedenen Biersorten der heimischen Brauereien kennen und lieben. Am 18. September leitet der **14. Baiersdorfer Krenmarkt** die Meerrettich-Saison ein. Das regionale Gewächs steht auch bei den **Scharfen Wochen** im Vordergrund, wenn diverse Gaststätten den ganzen Oktober lang wieder kreative Kren-Gerichte anbieten. Da bietet sich doch auch ein Besuch des **Fischmarkts in Creußen** mit allerlei Fischspezialitäten und regionalen Schmankerln am 15. Oktober an. Oder ein Abstecher zum „**14. Tag der offenen Brennereien und Brauereien**“ rund ums Walberla einen Tag darauf?

Im **Winter** wird es in der Fränkischen Schweiz insgesamt ruhiger. Winterliche Romantik versprühen im November und Dezember wieder die zahlreichen **Weihnachtsmärkte**, wie der Forchheimer Weihnachtsmarkt mit „dem schönsten Adventskalender der Welt“ oder der Thurnauer Weihnachtstöpfermarkt. Ein echtes Highlight ist auch die **Lichterprozession in Nankendorf** mit festlicher Illumination und bengalischen Feuern zum Jahreswechsel.

Weitere Informationen unter www.fraenkische-schweiz.com/veranstaltungen/.



Bilder (v.l.n.r.): Osterbrunnen Heiligenstadt (© Tourismuszentrale Fränkische Schweiz), Brauereiwanderungen (© FrankenTourismus/FRS/Hub), Wandern entlang der Schleuse 94 in Eggolsheim (© Andreas Hub, Flussparadies Franken)

Bilder in hoher Auflösung können Sie gerne unter kontakt@bprc.de anfragen oder über [Flickr](#) downloaden.

Die Fränkische Schweiz liegt im Städtedreieck Bamberg – Bayreuth – Nürnberg. Der Naturpark ist eine der ältesten und beliebtesten Urlaubsregionen Deutschlands mit einer kleinstrukturierten, bäuerlich geprägten Naturlandschaft, durch die sich romantisch anmutige Tallandschaften schlängeln, überragt von 35 mittelalterlichen Burgen und Ruinen. Mehr als 700 idyllisch gelegene, kleine Dörfer mit schmucken Fachwerkhäusern und blühenden Wiesen vermitteln das Gefühl, im „Schlupfwinkel Deutschen Gemütes“ zu sein. Sowohl für Sportfreunde als auch für Kulturinteressierte bietet die Region zahlreiche Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.

Weitere Informationen unter www.fraenkische-schweiz.com

Pressekontakt:

Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Sandra Schneider
Telefon: 09191-86-1050
Telefax: 09191-86-881050
Sandra.Schneider@tz-fs.de

BPRC GmbH & Co. KG

Matthias Burkard
Telefon: 089 – 171 000 602
Telefax: 089 – 171 000 609
burkard@bprc.de